

johannes hoffmann

autor / schauspieler / performer / transdisziplinärer künstler

www.hoffmannjohannes.com

lebenslauf

(stand: januar 2024)

persönliche daten

Name: Johannes Hoffmann
Geburt: Graz am 30.07.1981
Nationalität: Österreich
Email: hoff.joh@gmail.com
Homepage: <https://www.hoffmannjohannes.com/>

ausbildung

2017 – 2021: Master of Arts in Transdisziplinarität an der ZHDK Zürich
2011 – 2013: Studium Szenisches Schreiben / Forum Text / Dramaforum an der uniT Graz
2001 – 2005: Schauspielstudium an der MUK Wien
2000: Matura am Oeverseegymnasium in Graz

kurzvita

Johannes Hoffmann, 1981 in Graz geboren, ist Autor, Schauspieler, Performer und transdisziplinärer Künstler. Er studierte Schauspiel an der MUK Wien (2001-2005), Szenisches Schreiben (2011-2013) am FORUM Text/uniT Graz und den Master of Arts in Transdisziplinarität an der ZHDK Zürich (2017-2021).

Als Schauspieler war er an den Bühnen Graz / Next Liberty Graz (2006-2009) sowie am Theater Paderborn (2009-2012) als festes Ensemblemitglied engagiert. Gastverträge führten ihn u. a. an das Volkstheater Wien, das Theater in der Josefstadt Wien, das Gostner Hoftheater Nürnberg, die Tafelhalle Nürnberg, das Theater Regensburg, das Stadttheater Fürth und an das Schauspielhaus Salzburg.

Seit 2013 ist er freischaffend künstlerisch tätig und schreibt vor allem für die Bühne. Seine Theaterstücke wurden u. a. am Burgtheater Wien, Staatstheater Mainz, Kosmos Theater Bregenz, Heilmathafen Neukölln, Next Liberty Graz, TaO Graz, Divadlo Feste Brunn (Tschechien), Theater an der Parkaue Berlin und an der Tafelhalle Nürnberg aufgeführt.

2022 gewann er den DKV-Förderpreis der ZHDK Zürich, 2021 den Retzhofer Dramapreis „Für junges Publikum“, 2013 den Literaturförderungspreis der Stadt Graz und 2012 den Stückewettbewerb „Text trifft Regie“ am Staatstheater Mainz.

Er erhielt mehrfach das Dramatiker:innenstipendium des BMKOES des Landes Österreich, 2023 das „Große Kunststipendium für Darstellende Kunst des Landes Burgenland“ und 2020 einen Werkbeitrag für Literatur von Pro Helvetia Schweiz. Mehrere Artist-in-Residence-Aufenthalte führten ihn nach Tschechien und Polen.

Johannes Hoffmann wird durch den Berliner Theaterverlag Felix-Bloch-Erben vertreten.

Auch abseits des Stadttheaters ist Hoffmann künstlerisch tätig und arbeitet immer wieder in transdisziplinären Konstellationen an den Schnittstellen von Theater, Text, Film, Hörspiel.

preise/nominierungen/stipendien/artist-in-residencies/festivals/portraits

preise

2022

- DKV-Förderpreis für das Projekt „der große mörder ist ein großer kasper, alles, was er totschiägt, lebt lustig weiter“ (Text/Film/Hörspiel) an der ZHDK Zürich [link](#)

2021

- Retzhofer Dramapreises in der Kategorie „Für junges Publikum“ mit dem Theaterstück „nachtschattengewächse“ [link1](#) [link2](#)

2013

- Literaturförderungspreis der Stadt Graz [link](#)

2012

- Gewinn des Stückewettbewerbs „Text trifft Regie“ am Staatstheater Mainz mit dem Theaterstück „Laichen“ [link](#)

nominierungen

2023

- Das Theaterstück „nachtschattengewächse“ in der Inszenierung des TaO Graz war für den STELLA Award 2023 nominiert [link](#)

2019

- Nominiert mit „kratzzeichen“ für den Hörspielmanuskriptwettbewerb des Leipziger Hörspielsommers

2015/2016

- Nominiert für den Stückewettbewerb „Der Kongress tanzt“ der österreichischen Theaterallianz. Das entstandene Stück „Jeunesse dorée“ wurden von der Jury unter die besten 3 Stücke gewählt.
- Nominierung mit dem Stück „wachtmann“ für den Retzhofer Dramapreis 2015; die Jury wählte „wachtmann“ unter die besten 5 Stücke. Szenische Lesung am Schauspielhaus Graz / Regie: Timo Krstin

2013

- Nominierung für den 2. Autorenwettbewerb der Theater St. Gallen und Konstanz mit dem Stück „Mordbrenner“. Szenische Umsetzung am Theater Konstanz / Regie: Krzysztof Minkowski

festivaleinladungen

2023

- Dramatiker:innenfestival Graz

2022

- Dramatiker:innenfestival Graz

2021

- Dramatiker:innenfestival Graz

2018

- Dramatiker:innenfestival Graz

2017

- Dramatiker:innenfestival Graz

2016/2017

- Autorenworkshop „Infiziert“ am Schauspielhaus Wien

2014

- Autorenfestival „4+1 ein treffen junger autorInnen“ am Schauspielhaus Leipzig
- Lesefest bei den Minoriten Graz

werk- und aufenthaltsstipendien

2023

- Große Kunststipendium für Darstellende Kunst des Landes Burgenland [link](#)
- Dramatiker:innenstipendium des Bundesministerium für Unterricht / Kunst / Kultur Österreich (BMKÖS)

2020

- Werkbeitrag Literatur von Pro Helvetia Schweiz [link](#)
- Dramatiker:innenstipendium des Bundesministerium für Unterricht / Kunst / Kultur Österreich (BMKÖS)

2019

- Dramatiker:innenstipendium des Bundesministerium für Unterricht / Kunst / Kultur Österreich (BMKÖS)
- Aufenthaltsstipendium der Kulturstiftung Sachsen am Gerhard-Hauptmann-Haus in Agnetendorf, Polen, für 2 Monate [link](#)

2018

- Artist in Residence am Festival Meeting Brno in Brünn, Tschechien, für 6 Wochen [link](#)
- Dramatiker:innenstipendium des Bundesministerium für Unterricht / Kunst / Kultur Österreich (BMKÖS)

2017

- Dramatiker:innenstipendium des Bundesministerium für Unterricht / Kunst / Kultur Österreich (BMUKK)

2016

- Aufenthaltsstipendium der Kulturstiftung Sachsen am Edith-Stein-Haus in Breslau, Polen, für 2 Monate
- Dramatiker:innenstipendium des Bundesministerium für Unterricht / Kunst / Kultur Österreich (BMUKK)

2014

- Dramatiker:innenstipendium des Bundesministerium für Unterricht / Kunst / Kultur Österreich (BMUKK)

2012

- Dramatiker:innenstipendium des Bundesministerium für Unterricht / Kunst / Kultur Österreich (BMUKK)

künstlerportrait in zeitschriften/magazinen

- Johannes Hoffmann im *Bühne Magazin* (Sept. 2022) [link](#)
- Johannes Hoffmann in der *Theater der Zeit* (Feb. 2015) [link](#)
- Steirer des Tages, Kleine Zeitung (April 2012) [link](#)

theater: autorentätigkeiten / schauspielengagements

(ur)aufführungen / werkstattinszenierungen (auswahl)

2023

- Gastspiel der TaO Graz Inszenierung am Theater an der Parkaue Berlin [link](#)

2022/2023

- Aufführung des Theaterstücks „nachtschattengewächse“ am Burgtheater Wien / Regie: Antje Schupp [link](#)
- Uraufführung von „nachtschattengewächse“ am Next Liberty Graz / TaO Graz / Regie: Manfred Weissensteiner [link](#)

2021

- Aufführung des Stücks „Wenn der Wald von der Stadt erzählt“ am Dramatiker:innen-festival Graz / Autor:innen: Natascha Gangl, Johannes Hoffmann, Christiane Kalss, Anna Morawetz, Claudia Tondl / Regie: Sandra Schüddekopf [link](#)

2019

- Aufführung des Theaterstücks „hals zu kurz“ am Theater am Lend Graz / Regie: Jiri Honzirek [link](#)
- Uraufführung von „hals zu kurz“ am Divadlo Feste Brunn (Tschechien) / Regie: Jiri Honzirek [link](#)

2017

- Uraufführung des Theaterstücks „anschlag“ am Heimathafen Neukölln / Regie: Krzysztof Minkowski [link](#)

2016

- Uraufführung des Theaterstücks „Jeunesse dorée“ am Theater Kosmos Bregenz / Regie: Hubert Dragaschnig [link](#)

2015

- Uraufführung des Auftragswerks „IMMER jenseits der Grenze WA(H)R“ an der Tafel-halle Nürnberg / Regie: Maya Fanke [link](#)

2014

- Werkstattinszenierung von „Mordbrenner“ an der MUK Wien / Regie: Krzysztof Minkowski [link](#)

2013

- Uraufführung des Theaterstücks „Laichen“ am Staatstheater Mainz / Regie: Juliane Kann [link](#)

schauspielengagements (auswahl)

2023/2024

- Schauspielhaus Salzburg: Als Winston Smith in „1984“ von George Orwell in einer Bühnenbearbeitung von Tabea Baumann / Regie: Dávid Paška [link](#)
- Schauspielhaus Salzburg: In diversen Rollen in der „Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens / Regie: Robert Pienz [link](#)

2019

- Schauspielhaus Salzburg: Als Friedrich V., Athanasius Kircher, Heinrich von Doder in „Tyll“ von Daniel Kehlmann / Regie: Maya Fanke [link](#)
- Schauspielhaus Salzburg: In diversen Rollen in der „Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens / Regie: Robert Pienz [link](#)

2018

- Stadttheater Fürth: Als Liliom in „Liliom“ von Ferenc Molnar / Regie: Barish Karademir [link](#)

2016/2017

- Tafelhalle Nürnberg: Als Johannes in „Je suis Fassbinder“ von Falk Richter / Regie: Barish Karademir [link](#)

2015/2016

- Tafelhalle Nürnberg: Als Knocherl, Metzger in „Jagdscenen aus Niederbayern“ von Martin Sperr / Regie: Barish Karademir [link](#)

2014/2015

- Theater Regensburg: Als Oskar in „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ von Andreas Steinhöfel / Regie: Jörg Bitterich

2013/2014/2015

- Gostner Hoftheater Nürnberg: Als Rainer in „Benefiz. Jeder rettet einen Afrikaner“ von Ingrid Lausung / Regie: Maya Fanke

2014

- Gostner Hoftheater Nürnberg: In „Warmes Mäuschen, kalte Pistole“ von Olivia Wenzel / Regie: Thomas Stang

2012

- Koproduktion des Theater Bielefeld, Theater Detmold, Theater Paderborn: Als Lysander in „Wald der Liebenden“ nach Shakespeares „Sommernachtstraum“ / Regie: Christian Schlüter

2009 - 2012

- Theater Paderborn, Ensemblemitglied (Drei Spielzeiten):

2006 – 2009

- Next Liberty Graz / Bühnen Graz, Ensemblemitglied (Drei Spielzeiten):

2006

- Theater in der Josefstadt Wien: Als Unteroffizier Sokol in „Die Geschichte vom braven Soldaten Schwejk“ von Jaroslav Hasek / Regie: Fritz Muliar

2005

- Volkstheater Wien: Als Sepperl in „Floridsdorf August, oder sieben Leben“ (UA) von Erwin Riess / Regie: Martin Schulze

2004 - 2005

- Theater in der Josefstadt Wien: Als Irving Leibowitz in „Der Tag an dem der Papst gekidnappt wurde“ von Joao Bethencourt / Regie: Fritz Muliar

transdisziplinäre projekte / performance-projekte

transdisziplinäre projekte

2022

- Kino Toni Zürich: „der große mörder ist ein großer kasper, alles, was er totschießt, lebt lustig weiter“ von Johannes Hoffmann (Text, Hörspiel, Film, Podcast) [link](#)
[Textauszüge](#) [Trailer](#)
- Im Rahmen von wat do? an der ZHDK Zürich: „der große mörder ist ein großer kasper, alles, was er totschießt, lebt lustig weiter“ von Johannes Hoffmann (Text, Hörspiel, Film, Podcast) [link](#)
- Wunderkammer Zürich: „der große mörder ist ein großer kasper, alles, was er totschießt, lebt lustig weiter“ von Johannes Hoffmann (Text, Hörspiel, Film, Hörspiel) [link](#)
- „Win Your Baby's Life Back Today“ von Jana Vanecek und Johannes Hoffmann im Rahmen von BANG BANG | Zur radikalen Gleichwertigkeit von Erfahrungen | Museum Tinguely | Basel (Videoprogramm kuratiert von Maricruz Peñaloza & Julia Wolf) [link](#)

2021

- „Win Your Baby's Life Back Today“ von Jana Vanecek und Johannes Hoffmann am Kunsthaus Aussersihl [link](#)

performance-projekte

2022

- NowNet Arts Conference 2022 Zürich: Performer in „Osmosis“ / Telematisches Konzert und Performance-Installation von Matthias Ziegler, Patrick Müller [link](#)

2021

- Swiss Art Awards 2021 in Basel: Performer in „Life is surplus value“ von Jana Vanecek / Regie: Jana Vanecek [link](#)
- im Rahmen von „ATLANTIS IM SINN“ eine temporäre Kunstintervention von 6 ½ in Zürich: Performer in „Life is surplus value“ von Jana Vanecek / Regie: Jana Vanecek

2020

- Helmhaus Zürich: Performer in „ID9606/2a-c [WELCOME TO THE BIOCENTURY]“ von Jana Vanecek / Regie: Jana Vanecek
- Transition von 6 1/2 in der Baumwollspinnerei Winterthur, Sennhof / Kyburg: Performer in „ID9606/2a-c [WELCOME TO THE BIOCENTURY]“ von Jana Vanecek / Regie: Jana Vanecek
- Symbiont Space | Basel: Performer in „ID9606/2a-c [WELCOME TO THE BIOCENTURY]“ von Jana Vanecek / Regie: Jana Vanecek